



Sparen + Anlegen **Abgeltungsteuer und vermögenswirksame Leistungen**

Auf der Suche nach der Wahrheit

Welche der folgenden Aussagen sind wahr, welche sind falsch? Die Buchstaben hinter den richtigen Antworten ergeben das Lösungswort, wenn du sie in die untenstehenden Felder einträgst!

1. Termineinlagen ...

- werden ohne Zugriffsmöglichkeit für einen längeren Zeitraum angelegt. (W)
- werden ausschließlich für den Zahlungsverkehr genutzt. (A)
- werden für einen kurzen Zeitraum festgelegt. (E)

2. Wertpapiere wie Aktien oder festverzinsliche Wertpapiere nennt man auch ...

- Effekten. (L)
- Defekten. (T)
- Respekten. (E)

3. Wenn man auf einem Sparbuch 500 Euro für drei Jahre zu einem Zinssatz von 1,5 % p. a. anlegt, erhält man ohne Zinseszins ...

- 65 Euro Zinsen. (F)
- 22,50 Euro Zinsen. (D)
- 55 Euro Zinsen. (L)

4. Sparbriefe ...

- besitzen eine festgelegte Laufzeit mit fester Verzinsung. (A)
- haben eine niedrigere Verzinsung als Spareinlagen. (I)
- können nur in Kombination mit vermögenswirksamen Leistungen angelegt werden. (V)

5. Das Sparkonto ...

- kann man nicht überziehen. (N)
- ist für den Zahlungsverkehr konzipiert. (O)
- wirft weniger Zinsen ab als ein Girokonto. (U)

6. Mit vermögenswirksamen Leistungen ...

- will der Staat Gewinne erwirtschaften. (S)
- soll zur Bildung von Vermögen motiviert werden. (L)
- können zurzeit bis zu 65 Euro monatlich gespart werden. (K)

7. Aktionäre ...

- haben einen Anspruch auf einen Zinsanteil. (G)
- müssen ihre Aktien bei einem festgelegten Kurs verkaufen. (C)
- besitzen ein Teilhaberecht. (A)

8. Festverzinsliche Wertpapiere ...

- besitzen einen für die gesamte Laufzeit festgelegten Kurs. (J)
- besitzen einen für die gesamte Laufzeit festgelegten Zinssatz. (G)
- besitzen einen für die gesamte Laufzeit festgelegten Verkaufspreis. (D)

9. Effekten ...

- sind Aktien oder fest verzinsliche Wertpapiere. (E)
- sind Aktien oder Sparbriefe. (Z)
- sind fest verzinsliche Wertpapiere oder Termineinlagen. (H)

Lösungswort:

G _ _ _ _ _



Sparen + Anlegen **Abgeltungsteuer und vermögenswirksame Leistungen**

Auf der Suche nach der Wahrheit

Welche der folgenden Aussagen sind wahr, welche sind falsch? Die Buchstaben hinter den richtigen Antworten ergeben das Lösungswort, wenn du sie in die untenstehenden Felder einträgst!

1. Termineinlagen ...

- werden ohne Zugriffsmöglichkeit für einen längeren Zeitraum angelegt. (W)
- werden ausschließlich für den Zahlungsverkehr genutzt. (A)
- werden für einen kurzen Zeitraum festgelegt. (E)

2. Wertpapiere wie Aktien oder festverzinsliche Wertpapiere nennt man auch ...

- Effekten. (L)
- Defekten. (T)
- Respekten. (E)

3. Wenn man auf einem Sparbuch 500 Euro für drei Jahre zu einem Zinssatz von 1,5 % p. a. anlegt, erhält man ohne Zinseszins ...

- 65 Euro Zinsen. (F)
- 22,50 Euro Zinsen. (D)
- 55 Euro Zinsen. (L)

4. Sparbriefe ...

- besitzen eine festgelegte Laufzeit mit fester Verzinsung. (A)
- haben eine niedrigere Verzinsung als Spareinlagen. (I)
- können nur in Kombination mit vermögenswirksamen Leistungen angelegt werden. (V)

5. Das Sparkonto ...

- kann man nicht überziehen. (N)
- ist für den Zahlungsverkehr konzipiert. (O)
- wirft weniger Zinsen ab als ein Girokonto. (U)

6. Mit vermögenswirksamen Leistungen ...

- will der Staat Gewinne erwirtschaften. (S)
- soll zur Bildung von Vermögen motiviert werden. (L)
- können zurzeit bis zu 65 Euro monatlich gespart werden. (K)

7. Aktionäre ...

- haben einen Anspruch auf einen Zinsanteil. (G)
- müssen ihre Aktien bei einem festgelegten Kurs verkaufen. (C)
- besitzen ein Teilhaberecht. (A)

8. Festverzinsliche Wertpapiere ...

- besitzen einen für die gesamte Laufzeit festgelegten Kurs. (J)
- besitzen einen für die gesamte Laufzeit festgelegten Zinssatz. (G)
- besitzen einen für die gesamte Laufzeit festgelegten Verkaufspreis. (D)

9. Effekten ...

- sind Aktien oder fest verzinsliche Wertpapiere. (E)
- sind Aktien oder Sparbriefe. (Z)
- sind fest verzinsliche Wertpapiere oder Termineinlagen. (H)

Lösungswort:

G E L D A N L A G E